Presseinformation

29. Juni 2007

Fachtagung zum Thema Zusammenarbeit Eltern - Schule

Mikl-Leitner: Müssen Familien noch mehr Aufmerksamkeit schenken

Die Interessenvertretung der NÖ Familien hielt heute in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Institut Baden im NÖ Landhaus in St. Pölten eine Fachtagung zum Thema „Zusammenarbeit mit Eltern – wozu und wie?“ ab. Bei dieser Tagung wurden Themen wie „Grundbedürfnisse und Entwicklungsprozesse von Kindern“ und „Spezielle Vorbereitung auf die Schule anhand eines Sprachprojekts" über „Medien- und Sexualerziehung“ bis zu „Erfolgreiches Lernen durch gehirngerechte Methoden“ behandelt. Grundtenor: Eine intensive Zusammenarbeit zwischen Eltern, Kindergarten und Schule wirkt sich positiv auf die Entwicklung der Kinder aus. Die Erziehungs- und Bildungsarbeit von Pädagogen sind, so eine Studie, umso erfolgreicher, je stärker Eltern die Arbeit von Kindergärtnerinnen und Lehrern mittragen und durch Zusammenarbeit unterstützen. „Immer mehr Eltern und Pädagogen erkennen die Chance und die Notwendigkeit von Erziehungspartnerschaften“, meinte Mag. Elisabeth Eppel-Gatterbauer, die Initiatorin von „Partner in einem gemeinsamen Anliegen“. Sie betonte, dass die Forcierung eines Zusammenwirkens von Eltern, Kindergarten und Schule auch ein zentrales Anliegen der Interessenvertretung der NÖ Familien sei.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass Niederösterreich im Vergleich zu allen anderen Bundesländern das Familienland Nummer 1 ist“, sagte Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner. Das Serviceangebot für Eltern und Kinder sei permanent ausgeweitet worden. Gerade im heurigen „Internationalen Jahr der Familie“ habe man die Verpflichtung, den Familien noch mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Ziel sei eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at